

II-2304 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1185/J

1977-05-12

## Anfrage

der Abgeordneten Heinz, Treichl und Genossen  
an den Herrn Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie  
betreffend der Neugestaltung des Berufsausbildungsgesetzes.

Mehr als die Hälfte der österreichischen Jugendlichen zwischen dem 15. und dem 18. Lebensjahr, insgesamt 170.000, stehen in einem Lehrverhältnis.

In den letzten Jahren wurden umfassende Reformvorschläge für die Berufsausbildung, vor allem von der Gewerkschaftsjugend, vorgelegt und beraten. Dabei zeigte sich, daß neben den Arbeitnehmern auch die Arbeitgeber an einer Neuordnung der beruflichen Ausbildung interessiert sind. Während in verschiedenen Bereichen Übereinstimmung erzielt werden konnte, gehen in wichtigen Fragen die Vorstellungen weit auseinander.

Im Hinblick auf die Notwendigkeit das derzeitige Berufsausbildungssystem zu reformieren, richten die unterzeichneten Abgeordneten an Sie, sehr geehrter Herr Bundesminister, die

## Anfrage:

1.) Wie weit sind Ihre Bemühungen zur Schaffung eines neuen Berufsausbildungsgesetzes gediehen?

2.) wann kann mit der Aussendung eines diesbezüglichen Gesetzentwurfes gerechnet werden?